

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Demelt, Fräulein Jakobine und Mizzi Egger und den Herren Haas und Hegniß, fand freundliche Aufnahme.

1899.

Für den ersten Unterhaltungsabend, der im Jänner stattfand, wurde eine neue Art des Arrangements in Form eines Promenade-Konzertes versucht, das sich indes nicht bewährte. Bei dem zweiten Abende bildete Fräulein Lily Reiter, eine Schülerin des Wiener Konservatoriums, durch ihre vorzüglichen Liedervorträge den Glanzpunkt. Den heiteren Teil besorgte das Quartett Beamt aus Brünn und erntete reichlichen Beifall.

Anlässlich des Abschiedes des 14. Infanterie-Regimentes fand im Juli ein Gartenfest, verbunden mit einem Koriantolikorso, statt, das einen überaus heiteren Verlauf nahm.

Im Dezember wurde abermals Fräulein Lily Reiter zu einem Konzerte gewonnen und, wie früher, begeistert begrüßt. Eines stürmischen Erfolges hatte sich das Koschat-Quintett zu erfreuen.

1900.

Das neue Jahr wurde durch einen in den Prachtsälen des Vereinshauses veranstalteten Ball eröffnet, der einen